Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten

In der SILEA werden Wahlen möglich gemacht

43'000 kg Papier als 4'100'000 Beilagen systematisch in ca. 100'000 Briefumschläge verpacken - SILEA macht Wahlen möglich

Allein für die eidgenössischen Wahlen in den Verwaltungskreisen Thun, Frutigen-Niedersimmental sowie den Gemeinden Oberdiessbach und Brenzikofen, müssen rund 43'000 kg Papier als 4'100'000 Beilagen systematisch in ca. 100'000 Briefumschläge verpackt werden. Dadurch wird sichergestellt, dass die entsprechenden Bürger:innen ihr staatspolitisches Recht Wählen wahrnehmen können.

«Es ist uns ein grosses Anliegen, das Abstimmungsmaterial rechtzeitig in der vorgegebenen kurzen Zeit zu verpacken und sind zu einer staatspolitischen Notwendigkeit beitragen zu können». Mitarbeitende der Stiftung SILEA sowie verschiedene zu Helfer:innen stellen aktuell diese Arbeit an zwei verschiedenen Produktionsstandorten der SILEA in Thun sicher. Aufg ausserordentlich zahlreichen Beilagen mussten dieses Jahr die Vorbereitungen sogar auf zwei Szenarien ausgerichtet werden, da bis wenige Tage vor Verpackungsbeginn unklar war, ob sämtliche Beilagen sogar in zwei Wahlcouverts verpackt werden müssen. «Aufgrund der Planungsunsicherheit haben wir bei Gemeinden, Privatpersonen, Vereinen und ehemaligen SILEA-nern um Mitarbeit angefragt und dürfen heute eine schöne, solidarische Unterstützung von verschiedenen Personengruppen erfahren. Der Prozess den Auftrag zu stemmen ist eine Herkulesaufgabe».

TeleBärn hat uns hierzu auch besucht - Mehr Infos dazu im Beitrag TeleBärn in der SILEA

Text: Daniel Schneider / Rebecca Rode





SILEA Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten
Hännisweg 3D, 3645 Gwatt
Tel. +41 33 334 17 17 / info@stiftung-silea.ch